

Dauthendey, Max: Wie mein Aug' am Sommer hängt (1892)

- 1 Alle Hecken stehn zerzaust
- 2 Und der Wind am Wege haust.
- 3 Tag und Nacht die Regentropfen
- 4 Auf die kahlen Steine klopfen;
- 5 Augen meine nimmersatten
- 6 Nie genug vom Sommer hatten.
- 7 Wie mein Aug' am Sommer hängt,
- 8 So mein Mund zur Liebsten drängt.

(Textopus: Wie mein Aug' am Sommer hängt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25969>)